

DGZ schreibt Publikationspreis für Veröffentlichungen aus der Fächergruppe Zahnerhaltung aus

Frankfurt/Main, Juli 2021: Der mit 3.000 Euro dotierte DGZ-Publikationspreis wird von der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) für die beste wissenschaftliche Publikation aus der Fächergruppe Zahnerhaltung vergeben. Er wird in diesem Jahr erstmals zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Einreichungsfrist endet am 30. September 2021.

Die DGZ vergibt seit dem Jahr 2000 den DGZ-Publikationspreis für die beste Publikation aus dem Bereich der Präventiven und/oder Restaurativen Zahnerhaltung sowie der Kariologie und Endodontie. Er ist Bestandteil eines umfangreichen Forschungsförderprogramms des DGZ-Verbandes bestehend aus verschiedenen Wissenschaftspreisen und Forschungsfonds mit dem Ziel, die Forschung im Bereich der Zahnerhaltung zu unterstützen und herausragende wissenschaftliche Arbeiten zu honorieren.

Für DGZ-Publikationspreis 2021 können **Publikationen im Zeitraum 1. Januar und 31. Dezember 2020** eingereicht werden. Die Veröffentlichung muss in einem peer-reviewed Journal mit Impactfaktor im Journal Citation Report (JCR) erfolgt sein. Entscheidend ist das Datum der Online-Publikation oder das Erscheinungsdatum der Druckversion, wenn keine Online-Publikation vorliegt. Die Vergabe erfolgt für Arbeiten aus dem Bereich der Grundlagenforschung sowie für klinische Studien.

„Unser Anliegen ist die Auszeichnung von richtungsweisenden wissenschaftlichen Arbeiten, aber auch die Förderung von vielversprechenden Arbeitsgruppen in der Deutschen Gesellschaft für Zahnerhaltung.“, erläutert der Präsident der DGZ, Prof. Dr. Rainer Haak.

Die Bewerbung für den DGZ-Publikationspreis ist für alle Mitglieder der DGZ möglich. Pro Ausschreibungszeitraum ist für eine Erstautorin oder Erstautor bzw. für die jeweilige Arbeitsgruppe die Einreichung von nur einer Arbeit möglich. Zur Bewertung wird eine unabhängige Jury durch den Vorstand der DGZ benannt.

Weitere Informationen zu den Richtlinien des DGZ-Publikationspreises können der Homepage unter www.dgz-online.de/zahnaerzte/preise-und-foerderungen entnommen werden. Die Bewerbung erfolgt per E-Mail an info@dgz-online.de.

Abgabefrist für Bewerbung ist der 30. September 2021.



Bild 1: Der DGZ-Publikationspreis zeichnet richtungsweisende Forschung aus der Fächergruppe Zahnerhaltung aus. Foto: joker1991/Shutterstock.com

Download Pressemitteilung und Bild 1 unter <https://www.dgz-online.de/pressemitteilungen/dgz-schreibt-publikationspreis-fuer-veroeffentlichungen-aus-der-faechergruppe>

Die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung

"Erhalte Deinen Zahn" - dieses Motto steht für die Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung (DGZ) mit aktuell rund 3.000 Mitgliedern. Die Erhaltung der natürlichen Zahnstrukturen in ihrer Gesamtheit ist ihr primäres Anliegen. Von der Prävention oraler Erkrankungen über minimalinvasive restaurative Verfahren bis hin zur endodontologischen Praxis deckt die DGZ alle Facetten moderner Zahnerhaltung ab. Nicht zu vergessen sind die regenerativen Verfahren, die in der Zahnheilkunde von morgen zunehmend an Bedeutung gewinnen. Als zahnärztliche Fachgesellschaft versteht sich die DGZ als Vermittler zwischen Wissenschaft und Praxis. Sie veranstaltet Kongresse und Fortbildungen und ist beteiligt an Leitlinien und wissenschaftlichen Mitteilungen.

Kontakt

DGZ Deutsche Gesellschaft für Zahnerhaltung e.V.
Geschäftsstelle

Pfaffenwiese 3 | 65931 Frankfurt am Main
Tel.: 069 30 06 05 78 | Fax: 069 30 06 05 77
<mailto:info@dgz-online.de> | www.dgz-online.de